

Das aktuelle Strategiepapier der EU, das nach dem Angriff Russlands auf die Ukraine wurde, spricht von veröffentlicht "Rückkehr der Machtpolitik". Damit wird ein grundlegender Wandel der Parameter der europäischen Außenpolitik deutlich, da Gewalt als politisches Mittel wieder eine Rolle in den internationalen Beziehungen spielt. Dies steht im Widerspruch zur ursprünglichen Idee der EU, die nach dem Zweiten Weltkrieg gegründet um eine friedliche, regelbasierte, gewaltfreie Ordnung zu schaffen. Dies führt zu einem Verlust an internationaler Glaubwürdigkeit und zeigt, dass die EU trotz vieler veröffentlichter Strategien Schwierigkeiten hat, diese in konkrete politische Maßnahmen umzusetzen.

Strategische Autonomie bedingt (außenpolitische) Handlungsfähigkeit. Diese bemisst sich jedoch nicht an materiellen Ressourcen allein, sondern ist auch ein Produkt der innereuropäischen Akteurs- und Interessenkonstellationen.

Ziel des BIPs ist es, gemeinsam die Rahmenbedingungen und Determinanten der (geo-)politischen Handlungsfähigkeit der EU zu ergründen und die spezifischen Aspekte politischer Leadership in der EU herauszuarbeiten. Dabei werden folgende Themenkomplexe im Mittelpunkt stehen:

- 1. Das Ende der Pax Americana: Die Suche nach einer neuen geopolitischen Ordnung
- Populismus, neue Nationalismen, Desinformation: Krise des europäischen Modells
- 3. Strategische Handlungsfähigkeit und Leadership in der EU
- 4. Europäische/Nationale Identitäten und strategische Kulturen
- 5. Allianzbildungen innerhalb der EU

Durch die Zusammensetzung der Partner kann sichergestellt werden, dass die Positionen unterschiedlicher Länder diskutiert und zu einer einheitlichen, europäischen (!) Perspektive zusammengeführt werden.

.

Bewerbungen sind bis zum 30.05.2025 an die Email-Adresse der jeweiligen Partneruniversität zu senden.

Alle anderen BewerberInnen bewerben sich über die folgende Adresse: bip@andrassyuni.hu















"Die Zukunft von EUropa in der Donauregion: Leadership in der EU und strategische Autonomie"

Andrássy Universität Budapest, 25.08.-30.08.2025

Präsenzphase in Budapest (inkl. An-/Abreise):

⇒ 25. August - 30. August 2025

Zentrale Online-Termine:

- ⇒ 20. / 27. Juni, 04. Juli 2025 (Vorbereitung)
- ⇒ 20. / 27. September 2024 (Nachbereitung)

Partneruniversitäten des BIPs:

- 1. Andrássy Universität Budapest (HU)
- 2. Bergische Universität Wuppertal (DE)
- 3. Fachhochschule Burgenland (AT)
- 4. University of West Bohemia (CZ)
- 5. Babes-Bolyai Universität Klausenburg (RO)
- 6. Hochschule Kehl (DE)

TeilnehmerInnen erhalten einen Zuschuss (70 Euro/Tag) von ihrer Heimatuniversität sowie 3-9 ECTS für die aktive Teilnahme.

BEWERBUNG

BürgerInnen der Partneruniversitäten bewerben sich bis zum 30.05.2025 direkt an ihrer Heimatuniversität:

- 1. <u>Andrássy Universität Budapest:</u> (bip@andrassyuni.hu)
- 2. <u>Bergische Universität Wuppertal:</u> (schmale@uni-wuppertal.de)
- 3. <u>Hochschule Burgenland:</u>
 (Veranstaltung@hochschule-burgenland.at—Betr.: Summer school Budapest)
- 4. <u>University of West Bohemia:</u>

(rosulek@ff.zcu.cz)

5. Babes-Bolyai Universität

Klausenburg:

(roxana.stoenescu@ubbcluj.ro)

6. Hochschule Kehl:

(fieguth@hs-kehl.de)

Einzureichende Unterlagen:

- \Rightarrow Lebenslauf
- ⇒ Motivationsschreiben (max. 2 Seiten)

Kontakt: bip@andrassyuni.hu

Bewerbungen sind bis zum 30.05.2025 an die Email-Adresse der jeweiligen Partneruniversität zu senden.

Alle anderen BewerberInnen bewerben sich über die folgende Adresse: bip@andrassyuni.hu











